

Inhalt

Einleitung: Die Welt, die wir aus den Augen verloren haben	9
--	---

Teil I – Zeugen der Finsternis

1. Arthur Koestler, der Intellektuelle par excellence.....	35
2. Die elementaren Wahrheiten des Primo Levi	54
3. Das jüdische Europa des Manès Sperber	71
4. Hannah Arendt und das Böse	82

Teil II – Der engagierte Intellektuelle

5. Albert Camus – »Der beste Mann in Frankreich«.....	103
6. Louis Althusser und sein eigenwilliger »Marxismus«	113
7. Eric Hobsbawm – der letzte romantische Kommunist.....	123
8. Abschied von gestern? Leszek Kołakowski und das marxistische Erbe....	135
9. Ein »intellektueller Papst«? Johannes Paul II. und die moderne Welt	151
10. Edward Said, der heimatlose Weltbürger.....	166

Teil III – Verschüttete Spuren

11. Die Katastrophe – Die Niederlage Frankreichs 1940.....	183
12. <i>À la recherche du temps perdu</i> – Frankreich und seine Vergangenheiten ...	199
13. Der Gartenzwerg – Tony Blair und das britische »Kulturerbe«	221
14. Der staatenlose Staat – warum Belgien wichtig ist.....	234
15. Rumänien zwischen Geschichte und Europa.....	250
16. Ein düsterer Sieg – Israel und der Sechstagekrieg	266
17. Das Land, das nicht erwachsen werden will.....	283

Teil IV – Das amerikanische (Halb-)Jahrhundert

18. Eine amerikanische Tragödie? Der Fall Whittaker Chambers	295
19. Die Krise – Kennedy, Chruschtschow und Kuba.....	310
20. Der Illusionist – Henry Kissinger und die amerikanische Außenpolitik... ..	336
21. Wem gehört die Geschichte? Der Kalte Krieg im Rückblick.....	362
22. Das Schweigen der Lämmer oder Der merkwürdige Tod des liberalen Amerika	376
23. Europa oder Amerika – wem gehört die Zukunft?.....	385
Epilog: Die Aktualität der sozialen Frage	401

Anhang

Anmerkungen	425
Nachweise.....	463
Dank	465
Personenregister	467